

Ringvorlesung

Institut für Erziehungswissenschaften | Sommersemester 2008 | Hörsaal H5, Innrain 52

Disability Studies

Freitag, 30. Mai 2008

15.15 Begrüßung und Eröffnung der Ringvorlesung

15.30-16.45 Elisabeth List (Graz): "Bioethischer Perfektionismus".
Anthropologische und ethische Konsequenzen der Biotechnologien

17.00-18.15 Siegfried Saerberg (Wiehl): "Da geht's lang!" –
Raumkonstruktionen zwischen Blinden und Sehenden

Samstag, 31. Mai

09.30-10.45 Sigrid Arnade (Berlin): Gender-Aspekte der Disability Studies

11.00-12.15 Petra Flieger (Innsbruck): Partizipatorische Forschung

14.30-15.45 Lars Bruhn und Jürgen Homann (Hamburg):
Disability Studies und Deaf Studies - ein Vergleich zweier neuer Disziplinen

16.00-17.15 Christian Mürner (Hamburg): „Der Vergleich hinkt“ - Metaphern
behinderter Menschen in der Literatur

Freitag, 6. Juni

15.30-16.45 Karsten Exner (Berlin): Warum die Leitidee „Integration“ behindert

17.00-18.15 Ewald Feyerer (Linz): Herausforderungen und Grundzüge integrativer
bzw. inklusiver Bildungsprozesse

Samstag, 7. Juni

09.30-10.45 Jo Jerg (Ludwigsburg): Forschung mit der Praxis - Ein Spiel
zwischen den Welten

11.00-12.15 Reinhard Köbler und Julia Kofler (Innsbruck): Grundsätze
der Selbstvertretung von Menschen mit Lernschwierigkeiten

14.30-15.45 Ursula Naue (Wien): Neue Ansätze der
Politikwissenschaft im Kontext der Disability Studies

16.00-17.45 Podiumsdiskussion: Disability Studies im
Spannungsfeld von Wissenschaft, Politik und Selbstvertretung.
Abschluss der Ringvorlesung.

Gebärdensprache: bei Bedarf bitte bis 15. Mai <heike.raab@uibk.ac.at> kontaktieren.

Universität Innsbruck | Moderation: Volker Schönwiese • Heike Raab • Mechthild Hetzel